

*Des hunderjährig mit Fahnaweih duad uns scho vui bedeuten---
deswegn hamma a Bittwallfahrt gmacht und kemman von da Weitn.*

*Fürbitten halten derfan mia zu jeder Zeit
doch was hamma aufn Herzen für heut?*

Derf mas denn wagn und fürs Fest umma guads Weda zum fragen?

*Bitten doama di Herrgott auf jeden Fall
verschone uns vor Unglück beim Arbeiten, beim Festzug, im Zelt und a sunst überoi.*

*Bleib mit Dein Segn bei Jung und Oid
und gib uns a nach dem großen Fest a nu an Zammahalt.*

*Vui Arbeit steht o, des wissma ja eh
schick de Leut zum Mithelfa und lass uns alle guad versteh.*

*Bei so an Trubel kann a moi a unrechts Wort passieren
Herr, gib du uns dann den Muat des wieder auszudiskrieren.*

*Liaba Herrgott, mia wissen, dass ma ohne unsere Vorfahrn im Verein
nia so weit kemma wären----drum lass se mit Freid in deiner Ewigkeit sein.*

*Gwiss hat jeder Oanzelne vo uns as Herz nu voller Bitten-
de schick ma iatz zu Dir, denn Du bist ja in unserer Mitten.*

*und iatz Herr bitt ma nu, Hör auf unser Beten und Singa
und schenk unsern Fest a guads Gelinga.*